

ADAC Rallye Masters

Schwieriger Saisonauftakt für Schulz & Schulz

Dank einer erfolgreichen Saison 2010 kann das Rallye-Team Markus Schulz aus Walscheid / Sebastian Schulz aus Hannover die Saison 2011 mit Unterstützung des ADAC-Nachwuchsförderprogramms bestreiten und kann dank dieser finanziellen Unterstützung im ADAC Rallye Masters an den Start gehen.

Damit haben die beiden die Möglichkeit, in fünf Vorläufen und zwei Final-Runden im gesamten Bundesgebiet ihr Talent zu beweisen. Beim Saisonauftakt in Stollberg im Erzgebirge mit anspruchsvollen Wertungsprüfungen über insgesamt 98 Kilometer wurde dem Nachwuchsteam schnell

deutlich, dass der Weg zum Erfolg hier deutlich steiniger ist.

„Hier weht ein anderer Wind“, musste

Aber wenn du nur einen Fehler begehst, hast du kaum noch Chancen.“ Am Samstagmorgen fuhr das Nachwuchsteam aufgrund eines

Fehlers im Aufschrieb eine Runde zuwenig auf dem Rundkurs – und kassierte dafür fünf Strafminuten. Damit waren die Hoffnungen auf eine ansprechende Platzierung natürlich dahin.

Schulz weiter: „Wir sind trotzdem voll auf Angriff weitergefahren, um Erfahrung zu sammeln.“ Genau die richtige Einstellung, und mit den gefahrenen Zeiten bewies das junge Team,

was in ihm steckt, holte noch den neunten Platz in der Division und den 24. in der Gesamtwertung.

Günther Wolf ■



Lassen es beim Debüt im ADAC Rallye Masters ordentlich fliegen: Schulz und Schulz.

Markus Schulz einräumen. „Die gefahrenen Zeiten sind schon extrem. Technisch sind wir ja gar nicht so weit weg von der Konkurrenz.